



2018

Lehrgangs- und Fortbildungsprogramm



Kreisbrandinspektion

Dachau

1.1.2018

Inhalt

Allgemeine Hinweise	2
Anmeldeverfahren.....	2
Kursgebühr	2
Teilnahmevoraussetzungen	2
Reisekosten	2
Teilnahme.....	2
Ergänzende Hinweise zu den Lehrgängen Atemschutz und CSA-Träger	3
Anmeldeverfahren.....	3
Kursgebühr	3
Voraussetzungen der körperlichen Leistungsfähigkeit.....	3
Voraussetzungen Ausrüstung / Gerät (insbesondere für Brandübungscontainer)	4
ABC – Grundlehrgang	5
Absturzsicherung – Grundlehrgang	6
Absturzsicherung – Wiederholungslehrgang	8
Atemschutz – Grundlehrgang	9
Atemschutz – Belastungsübung	12
CSA-Grundkurs	13
Ersthelfer Feuerwehr – Grundlehrgang	15
Ersthelfer Feuerwehr – Wiederholungslehrgang	16
Erste-Hilfe-Kurs MTA	17
Führungsassistent	18
Maschinisten – Grundlehrgang	19
Motorsägenkurs – Modul A (nach DEGU 214-059)	20
Motorsägenkurs Drehleiter – Modul C (nach DEGU 214-059)	22
Schaumtrainer-Ausbildung	23
Technische Hilfeleistung – ohne Hydraulik	24
Technische Hilfeleistung – mit Hydraulik	25
Technische Hilfeleistung – Modul Türöffnung	26
Vorschau	27
Impressum	27

Allgemeine Hinweise

Anmeldeverfahren

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich über das Internetportal ausbildung.kfv-dachau.de. Hierbei werden alle für die Lehrgangsverwaltung notwendigen Daten abgefragt. Bei Fragen ist mit dem jeweiligen Kursverantwortlichen Kontakt aufzunehmen. Zur Überprüfung der Teilnahmevoraussetzungen sind die Teilnehmer bis spätestens 2 Wochen (Anmeldeschluss Homepage KfV) zu benennen.

Abmeldungen erfolgen nur durch direkte Rücksprache mit dem Kursverantwortlichen, dieser kann die Lehrgangsplätze dann wieder freigeben.

Kursgebühr

Sofern nicht anders angegeben entstehen den Teilnehmern / entsendenden Feuerwehren mit Ausnahme der An- und Abreise keine Kosten. Die Erstattung von Verdienstausschlag ist ggf. mit der Gemeinde abzuklären.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahme ist nur für aktive Mitglieder der Feuerwehren im Landkreis Dachau möglich, welche die Ausbildung Truppmann 1 bzw. das Basismodul der Modularen Truppausbildung abgeschlossen und das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Ausbildung Truppmann 1 entfällt für Mitglieder, die bereits vor dem 01.04.2000 aktiv waren.

Es dürfen im Kurszeitraum keine aktuellen gesundheitlichen Beeinträchtigungen gegeben sein. Insbesondere darf die Teilnehmerin/ der Teilnehmer zum Zeitpunkt/Dauer des Kurses nicht arbeitsunfähig (krankgeschrieben) sein!

Reisekosten

Reisekosten können von der Ausbildungsstätte nicht übernommen werden. Es wird empfohlen bei der Erstattung von Reisekosten das Bayerische Reisekostengesetz (vgl. Art. 9 Abs. 4 Nr. 1 BayFwG) anzuwenden. Gegebenenfalls kann ein Fahrzeug der Heimatfeuerwehr nach Rücksprache mit dem zuständigen Kommandanten benutzt werden. Für Schäden während der Fahrt oder abgestellte Fahrzeuge kann keine Haftung übernommen werden.

Wir bitten den Parkplatz stets so zu wählen dass Sie den Einsatzbetrieb in keiner Weise behindern und **keine Parkplätze und Ausfahrten der Einsatzkräfte blockieren!** >Wir empfehlen daher, ggf. etwas entferntere Parkplätze wählen.

Teilnahme

Es wird eine Teilnahme an allen Übungstagen vorausgesetzt!

Einmaliges Fehlen aus triftigem Grund kann nach vorheriger Absprache gestattet werden.

Ergänzende Hinweise zu den Lehrgängen Atemschutz und CSA-Träger

Anmeldeverfahren

Zusätzlich zur Online-Anmeldung hat eine Rückmeldung per Post oder Mail (siehe gesondertes Formular) mit Erklärung zur Kostenübernahme zu erfolgen.

Eine Kopie der ärztlichen Bescheinigung (G26.3) ist der Rückmeldung beizulegen!

Kursgebühr

Die Kursgebühr berechnet sich nach der aktuellen Kosten- und Gebühren Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Dachau (www.feuerwehr-dachau.de ->Info).

Die Kosten der Brandsimulationsanlage Karlshuld werden gesondert mit 44,00 Euro pro Teilnehmer berechnet.

In der Gebühr ist die Verpflegung des Kursteilnehmers am letzten Kurstag in der BSA inbegriffen.

Bei vorzeitigem Abbruch (gesundheitlich, körperlich oder sonstiges) oder Fernbleiben (entschuldigt oder unentschuldigt) vom Unterricht oder Übungen ist die Kursgebühr trotzdem in voller Höhe von der entsendenden Stelle zu entrichten.

Voraussetzungen der körperlichen Leistungsfähigkeit

Es dürfen im Kurszeitraum keine aktuellen Beeinträchtigungen (Tabletteneinnahme, auch nicht Übermüdung) gegeben sein.

Es muss eine gültige ärztliche Bescheinigung nach G26.3 über die Tauglichkeit als Atemschutzgeräteträger vorliegen.

Die Teilnehmerin/ Der Teilnehmer darf zum Zeitpunkt/Dauer des Kurses nicht arbeitsunfähig (krankgeschrieben) sein!

Es wird darauf hingewiesen dass Einsatzkräfte mit Bart oder Koteletten im Bereich der Dichtlinie von Atemschutzmasken für das Tragen von Atemschutzgeräten ungeeignet sind.

Dies zählt auch bei der Teilnahme des Kurses.

Ebenso sind Einsatzkräfte für das Tragen von Atemschutzgeräten ungeeignet, bei denen aufgrund von Kopfform, tiefen Narben oder dergleichen kein ausreichender Maskendichtsitz erreicht werden kann.

Körperschmuck

- der den Dichtsitz und/oder die sichere Funktion des Atemanschlusses gefährdet oder
- beim An- bzw. Ablegen des Gerätes und Maske behindern könnte (z. B. Ohrschmuck) oder
- beim Erwärmen des Metalls zu Verletzungen führen kann (z. B. Intimschmuck)

kann NICHT zugelassen werden!

Siehe FwDV 7 unter „3. Anforderungen an den Atemschutzgeräteträger“

Bei Nicht-Beachtung haftet der Teilnehmer selbst für alle etwaigen körperlichen Schäden!

Voraussetzungen Ausrüstung / Gerät (insbesondere für Brandübungscontainer)

Vollständige persönliche Schutzausrüstung nach FwDV 1, FwDV 7 und BGI/GUV-I 8675 ist mitbringen:

- Helm mit Nackenschutz EN 443:2008 ohne aufgesetztes THL-Visier; wenn integriert dann mit Zulassung durch Hersteller für Innenangriff
- Feuerwehr Stiefel EN15090:2006 mind. Typ 2 HI2,
- Handschuhe DIN EN 659 ,
- FW-Sicherheitsgurt DIN 14927, DIN EN 358 sowie
- mehrlagige FW-Sicherheitskleidung (Jacke und Hose DIN EN 469), keine Unterziehhose gestattet.

Ausnahme: der Hersteller gibt die schriftliche Zulassung für den Feuerwehr-Brandeingriff mit Innenangriff.

Um den Löschanzug zu schonen wird bei der Abschlussübung ein Poncho gestellt.

Atemschutzgerät und Maske werden von der Atemschutzwerkstatt Dachau gestellt.

Maskenbrilleneinsätze bitte selbst mitbringen evtl. vorab rechtzeitig mit dem Atemschutzgerätewart Herrn Anton Limmer Kontakt zum Abklären von Details Kontakt aufnehmen (Tel.: 08131/ 323-253).

HINWEIS:

Bitte an Wechselkleidung (Sommer wie Winter) nach den Praxiseinheiten denken. Es stehen Duschkabellen (für Frauen und Männer getrennt) zur Verfügung. Bitte hierzu Waschzeug, Handtücher und benötigtes Zubehör selbst mitbringen! Es ist keine Feuerwehruniform nötig, zivile Privatkleidung für die Teilnahme am Theorieunterricht ist ausreichend.

ABC – Grundlehrgang

- Ausbildungsdauer:** 5 Tage + 2 Tage Zusatzmodule (optional)
- Zielgruppe:** Feuerwehren mit ABC-Ausrüstung am Standort bzw. Einbindung in ein ABC-Modul
- Voraussetzungen:**
- Person:**
- Gültige G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness
 - Erfolgreich absolvierter Atemschutz-Lehrgang
 - Erfolgreich absolvierter CSA-Grundlehrgang
- Teilnehmerzahl:** max. 12 Teilnehmer

Termine: **Grundmodul**

25.09.2018 – 06.10.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: ABC2018-01
-	Di.	25.09.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Do.	27.09.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	02.10.2018	18:30 - 22:00 Uhr
-	Do.	04.10.2018	18:30 - 22:00 Uhr
-	Sa.	06.10.2018	09:00 - 15:00 Uhr

Modul Technik Intensiv

20.10.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: ABC-T2018-01
-	Sa.	20.10.2018	09:00 - 15:00 Uhr

Modul Messen

27.10.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: ABC-M2018-01
-	Sa.	27.10.2018	09:00 - 15:00 Uhr

Lehrgangsablauf:

- 2 Tage Theorie, 2 Tage Praxis/Technik AB-Umwelt 1 Tag Abschlussübung
- Optional können die Zusatzmodule „Technik Intensiv“ und „Messen“ jeweils an einem Samstag besucht werden.

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Kasimir Solms

Kontakt: kasimir.solms@kfv-dachau.de

Absturzsicherung – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer: 3 Tage

Zielgruppe: Feuerwehrdienstleistende

Voraussetzungen:

Person:

- Am Standort der FW muss ein Gerätesatz im Alarmplan vorhanden sein
- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Mindestalter zum Zeitpunkt des Kurses: vollendetes 18. Lebensjahr
- Körperliche Fitness, Schwindelfreiheit

Gerät:

- Überprüfter GS-Absturzsicherung*²
- Feuerwehr-Leine*² und Feuerwehr-Haltegurt*²

*²Muss von einem Fachkundigen geprüft und für mängelfrei befunden worden

Teilnehmerzahl: max. 14 Teilnehmer

Termine:

30.04.2018 – 05.05.2018 bei der FF Karlsfeld				Kurs-ID: A2018-01
-	Mo.	30.04.2018	19:00 - 21:30 Uhr	
-	Mi.	02.05.2018	19:00 - 21:30 Uhr	
-	Sa.	05.05.2018	08:30 - 17:00 Uhr	

08.10.2018 – 13.10.2018 bei der FF Indersdorf				Kurs-ID: A2018-02
-	Mo.	08.10.2018	19:00 - 21:30 Uhr	
-	Mi.	10.10.2018	19:00 - 21:30 Uhr	
-	Sa.	13.10.2018	08:30 - 17:00 Uhr	

Hinweise zum Lehrgang:

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen Schutzausrüstung (1 GS Absturzsicherung für 2 Teilnehmer, also möglichst 2 Auffanggurte)
- Der GS Absturzsicherung muss von einem Fachkundigen geprüft sein und mängelfrei sein
- Es ist die vollständige Schutzausrüstung zu tragen, praktisch sind die Löschanzugsjacken Bayern 2000 statt der Überjacke, da das Tragen des Auffanggurts dabei bequemer ist
- Je Teilnehmer wird zusätzlich eine Feuerwehr-Leine und ein Feuerwehr-Haltegurt, ebenfalls geprüft und mängelfrei
- Wer Höhenretter-Anzüge hat, sollte diese selbstverständlich tragen
- Helm: mindestens Feuerwehrhelm, besser Bergsteigerhelme
- Die Stationsausbildung wird in Teams je 3 Teilnehmer durchgeführt

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Josef Grain

Kontakt: josef.grain@kfv-dachau.de

Absturzsicherung - Grundlehrgang

Lehrgangsablauf:

1. Tag:

- Rechtsgrundlagen
- Zweck der Absturzsicherung, Einsatzgrenzen
- Sicherheitsgrundsätze bei Übungen und Einsätzen
- Gerätekunde mit dem Gerätesatz Absturzsicherung in Theorie und Praxis
- Knotenkunde in Theorie und Praxis
- Stationsausbildung Selbstretten, Halten,
- Rückhalten

2. Tag:

- Unfallverhütungsvorschriften, Prüfvorschriften
- Erste Hilfe nach Unfällen mit Absturz
- Fangstoß, Sturzfaktor
- Sicherungstechnik
- Befestigungspunkte
- Stationsausbildung Selbstretten, Halten,
- Rückhalten

3. Tag:

- Stationsausbildung Waagrecht Vorstieg
- Stationsausbildung Senkrecht Vorstieg
- Stationsausbildung Top Rope, Sicherung mit
- Drehleiter oder Kran
- Stationsausbildung Seilgeländer auf Dächern
- Stationsausbildung Rettungsdreieck
- Stationsausbildung Schleifkorbtrage
- Stationsausbildung Höhengewöhnungsübung
- Schlusssprache, Teilnahmebescheinigung

Absturzsicherung – Wiederholungslehrgang

- Ausbildungsdauer:** 1 Tag
- Zielgruppe:** Feuerwehrdienstleistende, welche den Grundlehrgang Absturzsicherung bereits absolviert haben und ihr Kenntnisse auffrischen möchten.
- Voraussetzungen:**
- Person:**
- Erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs Absturzsicherung
 - Am Standort der FW muss ein Gerätesatz im Alarmplan vorhanden sein
 - Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
 - Mindestalter zum Zeitpunkt des Kurses: vollendetes 18. Lebensjahr
 - Körperliche Fitness, Schwindelfreiheit
- Gerät:**
- Überprüfter GS-Absturzsicherung*²
 - Feuerwehr-Leine*² und Feuerwehr-Haltegurt*²
- *²Muss von einem Fachkundigen geprüft und für mängelfrei befunden worden
- Teilnehmerzahl:** max. 9 Teilnehmer

Termine:

21.02.2018 bei der FF Vierkirchen			Kurs-ID: A-WDH2018-01
-	Mi.	21.02.2018	19:00 - 21:30 Uhr
20.06.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: A-WDH2018-02
-	Mi.	20.06.2018	19:00 - 21:30 Uhr
07.11.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: A-WDH2018-03
-	Mi.	07.11.2018	19:00 - 21:30 Uhr

Hinweise zum Lehrgang:

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen Schutzausrüstung (1 GS Absturzsicherung für 2 Teilnehmer, also möglichst 2 Auffanggurte)
- Der GS Absturzsicherung muss von einem Fachkundigen geprüft sein und mängelfrei sein
- Es ist die vollständige Schutzausrüstung zu tragen, praktisch sind die Löschanzugsjacken Bayern 2000 statt der Überjacke, da das Tragen des Auffanggurts dabei bequemer ist
- Je Teilnehmer wird zusätzlich eine Feuerwehr-Leine und ein Feuerwehr-Haltegurt, ebenfalls geprüft und mängelfrei
- Wer Höhenretter-Anzüge hat, sollte diese selbstverständlich tragen
- Helm: mindestens Feuerwehrhelm, besser Bergsteigerhelme
- Die Stationsausbildung wird in Teams je 3 Teilnehmer durchgeführt

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Josef Grain

Kontakt: josef.grain@kfv-dachau.de

Atemschutz – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer: 8 Tage

Zielgruppe: Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA)

Voraussetzungen:

Person:

- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Erfolgreicher Abschluss des Funkgrundkurses bzw. MTA
- Mindestalter zum Zeitpunkt des Kurses: vollendetes 18. Lebensjahr
- G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness

Gerät:

- Überprüftes PA-Gerät*²
- Persönliche Schutzausrüstung*³

*²Muss von einer Atemschutzgerätewerkstatt geprüft und für mängelfrei befunden worden sein!

*³Muss vom Träger überprüft und mängelfrei sein!

Teilnehmerzahl: max. 14 Teilnehmer

Termine:

19.03.2018 – 14.04.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: AT2018-01
-	Mo.	19.03.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	21.03.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Fr.	23.03.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	03.04.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Fr.	06.04.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mo.	09.04.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	11.04.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	14.04.2018	07:30 - 15:30 Uhr

07.05.2018 – 19.05.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: AT2018-02
-	Mo.	07.05.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	08.05.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	09.05.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Fr.	11.05.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mo.	14.05.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	15.05.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	16.05.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	19.05.2018	07:30 - 15:30 Uhr

04.06.2018 – 16.06.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: AT2018-03
-	Mo.	04.06.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	05.06.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	06.06.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Fr.	08.06.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mo.	11.06.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	12.06.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	13.06.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	16.06.2018	07:30 - 15:30 Uhr

10.09.2018 – 22.09.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: AT2018-04
-	Mo.	10.09.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	11.09.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	12.09.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Fr.	14.09.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mo.	17.09.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	18.09.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	19.09.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	22.09.2018	07:30 - 15:30 Uhr

22.10.2018 – 03.11.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: AT2018-05
-	Mo.	22.10.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	23.10.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	24.10.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Fr.	26.10.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mo.	29.10.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Di.	30.10.2018	19:00 - 22:00 Uhr
-	Mi.	31.10.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	03.11.2018	07:30 - 15:30 Uhr

Hinweise: Der Atemschutzlehrgang ist kostenpflichtig – bitte dies in der Haushaltsplanung berücksichtigen

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Wolfgang Schamberger

Kontakt: wolfgang.schamberger@kfv-dachau.de

Lehrgangsablauf:

An jeweils 7 Abenden und 1 Samstag werden folgende Themen behandelt:

Erster Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Begrüßung, Organisation / Notwendigkeit des AT
- Bedeutung des Atemschutzes - Atmung
- Bedeutung des Atemschutzes - Sauerstoffmangel
- Atemgifte, sonstige Einteilung, Funktion des AT-Gerätes

Zweiter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Einteilung und Funktion der AT-Geräte
- Handhabung der Atemschutzgeräte
- Gewöhnungsübungen mit Pressluftatmer

Dritter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Einsatzgrundsätze beim Atemschutzeinsatz
- Anforderungen an den Atemschutzgeräteträger
- Einsatzgrundsätze, Übung: Absuchen von Räumen

Vierter Abend: (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Übungen mit dem Atemschutzgerät - Pressluftatmer

Fünfter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Übungen mit dem Atemschutzgerät - Gebrauch des Pressluftatmers unter erschwerten Bedingungen
- Übungen mit dem Atemschutzgerät - Stationsausbildung

Sechster Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Wiederholung der Theorie - Fragemöglichkeiten
- Übungen mit Atemschutzgerät - Pressluftatmer

Siebter Abend: (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Praktische Prüfung mit Atemschutzgerät - Bewertung im Übungseinsatz
- Besprechung der Testfragen, Aussprache

Samstag: (7.30 Uhr bis 15.30 Uhr)

- Abschlussprüfung in gasbefeuerter Übungsanlage

Atemschutz – Belastungsübung

Ausbildungsdauer: 1 Tag

Zielgruppe: Atemschutzgeräteträger; nach FwDV7 muss sich jeder aktive PA-Träger jährlich

- einer PA-Übung unter Einsatzbedingungen
- einer Belastungsübung in einer Atemschutzübungsanlage sowie
- einer Unterweisung

unterziehen und diese jeweils erfolgreich absolvieren!

Diese Übungen sind daher in Ihre jeweiligen Übungspläne fest mit aufzunehmen und dort schriftlich zu dokumentieren.

Weiter ist auf die gültige G26.3-Untersuchung zu achten und möglichst vor dem Ablauf durch einen Besuch beim zuständigen Arzt zu aktualisieren!

Voraussetzungen:

Person:

- Erfolgreich absolvierter Atemschutz-Grundkurs
- Lückenlose, jährliche Wiederholungsteilnahme
- G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness

Gerät:

- Überprüftes PA-Gerät*²
- Persönliche Schutzausrüstung*³

*²Muss von einer Atemschutzgerätewerkstatt geprüft und für mängelfrei befunden worden sein!

*³Muss vom Träger überprüft und mängelfrei sein!

Termine:

Die zur Verfügung stehenden Termine für Belastungsübungen in Karlsfeld Online einzusehen: <https://teamup.com/kswzbn7tg6mq62998u>

Zur Vereinbarung (Buchung) des gewünschten und noch freien Termins ist eine E-Mail an belastung@kfv-dachau.de senden und auf Rückbestätigung zu warten.

Hinweise:

Voraussetzung für die Übungsteilnahme ist die Bereitstellung eines verantwortlichen GF der jeweiligen Feuerwehr, der die Übung vom Leitstand aus mit verfolgt und eine Nachbesprechung durchführt. Die Übungen sind vornehmlich mit eigenen AT-Geräten durchzuführen. Ersatz- und Zusatzgeräte können von den Übungsanlagen in Karlsfeld und Dachau geliehen werden, sind aber mind. 1 Monat vorher bei Hans Huf bzw. Anton Limmer separat vor zu bestellen!

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Wolfgang Schamberger

Kontakt: wolfgang.schamberger@kfv-dachau.de

CSA-Grundkurs

Ausbildungsdauer: 4 Tage (2 Tage Grundkurs + 2 Tage Gefahrgut-Technik)

Zielgruppe: Atemschutzgeräteträger

Voraussetzungen:

Person:

- Erfolgreicher Abschluss des Atemschutzgrundkurses
- Lückenlose Chronik der Wiederholungsübungen
- Gültige G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness
- Keine Platzangst

Gerät:

- Überprüftes PA-Gerät*²
- Persönliche Schutzausrüstung*³

*²Muss von einer Atemschutzgerätekwerkstatt geprüft und für mängelfrei befunden worden sein!

*³Muss vom Träger überprüft und mängelfrei sein!

Teilnehmerzahl:

Termine:

22.01.2018 – 26.01.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: CSA2018-01
-	Mo.	22.01.2018	18:30 - 22:05 Uhr
-	Di.	23.01.2018	18:30 - 21:30 Uhr
-	Mi.	24.01.2018	19:00 - 21:00 Uhr
-	Fr.	26.01.2018	19:00 - 21:15 Uhr

19.11.2018 – 23.11.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: CSA2018-02
-	Mo.	19.11.2018	18:30 - 22:05 Uhr
-	Di.	20.11.2018	18:30 - 21:30 Uhr
-	Mi.	21.11.2018	19:00 - 21:00 Uhr
-	Fr.	23.11.2018	19:00 - 21:15 Uhr

Hinweise: Der CSA-Grundkurs ist kostenpflichtig – bitte dies in der Haushaltsplanung berücksichtigen

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Wolfgang Schamberger

Kontakt: wolfgang.schamberger@kfv-dachau.de

Lehrgangsablauf:

An jeweils 2 Abenden werden folgende Themen behandelt:

Erster Abend: (18.30 Uhr bis 22.05 Uhr)

- Begrüßung, Organisation / Notwendigkeit von CSA
- Chemikalienschutzanzüge
 - Aufbau und Typen,
 - Schutzfunktion
 - Einsatzgrundsätze
- Handhabung der Chemikalienschutzanzüge:
 - An- und Ablegen
 - Bedienung der Sprechfunkausstattung
 - Grobreinigung am Dekon-Platz
- Übung mit Chemikalienschutzanzügen:
 - Gewöhnung
 - Orientierung und Verständigung
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft

Zweiter Abend: (18.30 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Übung mit Chemikalienschutzanzügen, Einsatzübungen
- Verhalten in Notsituationen
- Aussprache, Zeugnisse, Lehrgangsende
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft

Dritter Abend: (19.00 Uhr bis 21.00 Uhr)

- Gerätekunde AB-Umwelt
- Abdichten, Auffangen
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft

Vierter Abend: (19.00 Uhr bis 21.15 Uhr)

- Gerätekunde AB-Umwelt
- Umfüllen, Umpumpen
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft
- Aussprache, Zeugnisse, Lehrgangsende

Ersthelfer Feuerwehr – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer: 2 Tage (16 UE)

Zielgruppe: Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA)

Voraussetzungen:

- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Erfolgreicher Abschluss eines Erste-Hilfe-Kurses

Teilnehmerzahl: max. 16 Teilnehmer

Termine:

12.01.2018 – 13.01.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF2018-01
-	Fr.	12.01.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	13.01.2018	09:00 - 17:00 Uhr

23.02.2018 – 24.02.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF2018-02
-	Fr.	23.02.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	24.02.2018	09:00 - 17:00 Uhr

09.03.2018 – 10.03.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF2018-03
-	Fr.	09.03.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	10.03.2018	09:00 - 17:00 Uhr

14.09.2018 – 15.09.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF2018-04
-	Fr.	14.09.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	15.09.2018	09:00 - 17:00 Uhr

05.10.2018 – 06.10.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF2018-05
-	Fr.	05.10.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	06.10.2018	09:00 - 17:00 Uhr

23.11.2018 – 24.11.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF2018-06
-	Fr.	23.11.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	24.11.2018	09:00 - 17:00 Uhr

Hinweise: Der EHF-Lehrgang ist kostenpflichtig – bitte dies in der Haushaltsplanung berücksichtigen

Ausbildungsverantwortlicher: Dr. Christian Günzel (Kreisfeuerwehrarzt)

Kontakt: christian.guenzel@t-online.de

Lehrgangsablauf:

Erster Abend: 18.00 Uhr bis 22.30 Uhr

- Vorstellung Kurzkonzept und Ausbilder
- Einleitung ABC-Schema
- Basis Reanimation und AED
- Praxis interne Skills (Pulsoxy, Einweisung Taschen, Seitenlage)
- Einsatztaktik EHF

Samstag: 9.00 Uhr bis 17:00 Uhr

- Interne Notfälle (Apoplex, Atemnot, Bewusstseinsstörung, Anaphylaxie)
- Fallbeispiele Innere Medizin
- Rauchgasintox/CO-Vergiftung
- Trauma ABC / Traumaversorgung
- Trauma Skills (HWS-Immobilisation, Spineboard)
- Fallbeispiele Trauma-Notfälle
- Abschlussbesprechung / Feedback

Ersthelfer Feuerwehr – Wiederholungslehrgang

Ausbildungsdauer:

1 Tag

Zielgruppe:

Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener EHF-Ausbildung, die Ihre Kenntnisse auffrischen möchten

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss eines EHF-Kurses

Lehrgangsinhalte:

- Wiederholung der Inhalte des EHF-Kurses
- Kindernotfälle
- praktische Fallbeispiele

Termine:

10.11.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF-WDH2018-01
-	Sa.	10.11.2018	09:00 - 17:00 Uhr

01.12.2018 bei der FF			Kurs-ID: EHF-WDH2018-02
-	Sa.	01.12.2018	09:00 - 17:00 Uhr

Hinweise:

Der EHF-Lehrgang ist kostenpflichtig – bitte dies in der Haushaltsplanung berücksichtigen

Ausbildungsverantwortlicher: Dr. Christian Günzel (Kreisfeuerwehrarzt)

Kontakt: christian.guenzel@t-online.de

Erste-Hilfe-Kurs MTA

Ausbildungsdauer:	2 Tage (16 UE)
Zielgruppe:	Feuerwehrdienstleistende die sich in der Ausbildung des MTA-Basismoduls befinden
Teilnehmerzahl:	max. 16 Teilnehmer
Termine:	

16.03.2018 – 17.03.2018 bei der FF			Kurs-ID: EH-MTA2018-01
-	Fr.	16.03.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	17.03.2018	09:00 - 17:00 Uhr

27.04.2018 – 28.04.2018 bei der FF			Kurs-ID: EH-MTA2018-02
-	Fr.	27.04.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	28.04.2018	09:00 - 17:00 Uhr

19.10.2018 – 20.10.2018 bei der FF			Kurs-ID: EH-MTA2018-03
-	Fr.	19.10.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	20.10.2018	09:00 - 17:00 Uhr

16.11.2018 – 17.11.2018 bei der FF			Kurs-ID: EH-MTA2018-04
-	Fr.	16.11.2018	18:00 - 22:30 Uhr
-	Sa.	17.11.2018	09:00 - 17:00 Uhr

Lehrgangsinhalte:	<p>Neben den geforderten 9 UE mit Grundlagen werden im Landkreis Dachau folgende feuerwehrspezifische Inhalte geschult:</p> <ul style="list-style-type: none">• 2 UE Herz-Lungen-Wiederbelebung am Erwachsenen mit und ohne Beatmungshilfe und ggf. mit AED-Gerät der örtlichen Feuerwehr• 2 UE Heben und Tragen von Patienten mit Geräten der örtlichen Feuerwehr (Schaufeltrage, Spineboard, usw.)• 1 UE Umgang mit besonders schutz- oder betreuungsbedürftigen Menschen (Kinder, ältere Personen, Behinderte)• 1 UE Bewusstseinsstörung durch Hitze mit Sofortmaßnahmen bei Hitzeerschöpfung, Verbrennungen, Verbrühung etc. im Feuerwehrdienst• 1 UE Spezielle Notfälle (erweitert) z.B. feuerwehrspezifische Gefahren wie CO-Vergiftung, Verätzungen, Amputationsverletzungen, Ertrinken
Hinweise:	Der EH-Lehrgang ist kostenpflichtig – bitte dies in der Haushaltsplanung berücksichtigen
Ausbildungsverantwortlicher:	Dr. Christian Günzel (Kreisfeuerwehrarzt)
Kontakt:	christian.guenzel@t-online.de

Führungsassistent

Ausbildungsdauer: 5 o. 6 Tage (14 UE)

Zielgruppe: Feuerwehrdienstleistende, die zur Unterstützung der Einsatzleitung vorgesehen sind. Der Kurs umfasst die Inhalte des Lehrgangs „Digitalfunk Führung A/B“ und ist daher auch als Aufbaulehrgang für Führungskräfte geeignet, die bereits einen Sprechfunker-Lehrgang vor Einführung des Digitalfunks besucht haben.

Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul

Termine:

27.02.2018 – 10.03.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: FüAss2018-01
-	Di.	27.02.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Do.	01.03.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Di.	06.03.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Do.	08.03.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	10.03.2018	09:00 - 14:30 Uhr

26.11.2018 – 07.12.2018 bei der FF Dachau			Kurs-ID: FüAss2018-02
-	Mo.	26.11.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mi.	28.11.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Fr.	30.11.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mo.	03.12.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mi.	05.12.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Fr.	07.12.2018	19:00 - 21:30 Uhr

Lehrgangsinhalte:

- Organisation des Katastrophenschutzes und der BOS
- Rechtsgrundlagen, Zuständigkeiten
- physikalische Grundlagen
- Funkkanäle der BOS
- Verkehrsformen
- Betriebs-, Verkehrsarten
- Relaisverkehr, Gleichwelle
- Funkrufnamen
- Sprechfunkverkehr
- Integrierte Leitstelle, FMS
- Gerätekunde
- Kartenkunde; Taktische Zeichen
- Digitalfunk der BOS

Hinweise: In der zweiten Woche findet ein Praxisunterricht statt. Es wird empfohlen, an diesem Abend mit eigener Funkausrüstung zu arbeiten (eigenes Fahrzeug).

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Martin Seidl

Kontakt: martin.seidl@kfv-dachau.de

Maschinisten – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer:	7 Tage
Zielgruppe:	Angehende Maschinisten
Voraussetzungen:	Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
Teilnehmerzahl:	max. 25 Teilnehmer
Termine:	

24.09.2018 – 06.10.2018 bei der FF Altomünster			Kurs-ID: MA2018-01
-	Mo.	24.09.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mi.	26.09.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Fr.	28.09.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mo.	01.10.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Mi.	02.10.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Fr.	05.10.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	06.10.2018	09:00 - 15:00 Uhr

Lehrgangsinhalte:

- die verschiedenen Löschfahrzeuge
- Rechtsgrundlagen, Unfallverhütung, Straßenverkehrsrecht
- Löschwasserentnahmestellen, Arten der Löschwasserentnahme
- Feuerlöschkreiselpumpen; Arten, Aufbau, Funktion, Wartung, Pflege, sowie Bedienung
- kraftbetriebene Geräte zur Technischen Hilfeleistung; Motorsägen, Stromerzeuger usw.
- Geräteprüfungen, Wartung- und Unterhalt
- Wasserförderung über lange Schlauchstrecken
- Fehlersuche an Feuerlöschkreiselpumpen
- Theoretische Prüfung

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Rudolf Schmid

Kontakt: rudolf.schmid@kfv-dachau.de

Motorsägenkurs – Modul A (nach DEGU 214-059)

Ausbildungsdauer: 3 Tage (16 UE)

Zielgruppe: Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA)

Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul

Teilnehmerzahl: max. 20 Teilnehmer

Termine:

13.03.2018 – 17.03.2018 bei der FF Indersdorf			Kurs-ID: MS2018-01
-	Di.	13.03.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Do.	15.03.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	17.03.2018	09:00 - 15:00 Uhr

25.09.2018 – 29.09.2018 bei der FF Indersdorf			Kurs-ID: MS2018-02
-	Di.	25.09.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Do.	27.09.2018	19:00 - 21:30 Uhr
-	Sa.	29.09.2018	09:00 - 15:00 Uhr

Hinweise:

- Die Teilnehmer arbeiten möglichst mit der eigenen Schutzausrüstung, es stehen nur wenige Leih-Ausrüstungsgegenstände zur Verfügung
- Die Stationsausbildung wird in Teams je ca. 6-7 Teilnehmer durchgeführt

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Rudolf Schmid

Kontakt: rudolf.schmid@kfv-dachau.de

Lehrgangsablauf:

Erster Abend (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Allgemeines
- Aufbau und Funktion der Motorsäge
- Sicherheitseinrichtungen an der Motorsäge
- Betriebsstoffe
- Gefahren, die von der Motorsäge ausgehen und erforderliche Schutzmaßnahmen, UVV
- Pflege und Wartung der Motorsäge
- Handhabung und Umgang der Motorsäge
- Auswahl geeigneter Motorsägen
- Erforderliche persönliche Schutzausrüstung
- Vergasereinstellung
- Betanken der Säge
- Starttechniken

Zweiter Abend: (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Schnitttechniken
- Sägen mit ein- und auslaufender Kette
- Spannungen im Holz
- Ursachen und Verteilung von Spannungen
- Auswirkung von Spannungen
- Bestimmen der Zug- und Druckseite
- Schnitttechniken bei unter Spannung stehendem Holz, einschließlich Wahl des sicheren Standes
- Filmvorführungen Arbeit mit der Motorsäge, Simulationen, Unfallgeschehen, richtige/falsche Schnitt-Techniken, die Rettungssäge

Samstag: (9.00 Uhr bis 15.00 Uhr)

- Praktische Gerätekunde
- Reinigen, Kettenwechsel, Vergasereinstellung
- Tipps und Tricks, einfache Instandsetzungsarbeiten
- Praktische Übung verschiedener Schnitt-Techniken
- Spannungsschnitte
- Schlusssprache
- Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen

Motorsägenkurs Drehleiter – Modul C (nach DEGU 214-059)

Ausbildungsdauer: 1 Tag (8 UE)

Zielgruppe: Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA) aus einem Drehleiter-Standort

Kursbeschreibung: Im Modul C soll die zur Durchführung von Baumarbeiten mit der Motorsäge erforderliche Fachkunde bei Verwendung von Hubarbeitsbühnen oder Arbeitskörben an Drehleitern - mit Ausnahme des stückweisen Abtragens von Bäumen - vermittelt werden.

Voraussetzungen:

- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Erfolgreich absolviertes Modul A nach DEGU 214-059 – Grundlagen der Motorsägen Arbeit
- Drehleiter oder Hubarbeitsbühne am Standort der Heimatfeuerwehr
- Befähigung im Sinne von § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ i.V. m. DGUV Regel 114-018 „Waldarbeiten“, körperliche u. geistige Eignung

Teilnehmerzahl: max. 9 Teilnehmer

Termine:

03.03.2018 bei der FF Indersdorf			Kurs-ID: MS-DL2018-01
-	Sa.	03.03.2018	09:00 - 15:00 Uhr

15.09.2018 bei der FF Indersdorf			Kurs-ID: MS-DL2018-02
-	Sa.	15.09.2018	09:00 - 15:00 Uhr

Lehrgangsinhalte:

Theoretische Inhalte

- Auswahl und bestimmungsgemäßer Einsatz der Motorsäge
- Arbeitsschutz und Arbeitstechniken

Praktische Inhalte

- Arbeitsvorbereitung, Ermittlung der Einsatzbedingungen
- Schnittübungen in der Baumkrone (z. B. Stufenschnitt, Kerbschnitt, Gegenschnitt)

Hinweise:

- Die Teilnehmer arbeiten möglichst mit der eigenen Schutzausrüstung, es stehen nur wenige Leih-Ausrüstungsgegenstände zur Verfügung

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Rudolf Schmid

Kontakt: rudolf.schmid@kfv-dachau.de

Schaumtrainer-Ausbildung

Ausbildungsdauer: 1 Tag

Zielgruppe: Führungsdienstgrade aus Feuerwehren mit Schaumausstattung

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Gruppenführer an einer staatlichen Feuerweherschule
- Schaummitteltechnische Ausrüstung am Heimatstandort der Feuerwehr

Teilnehmerzahl: max. 12 Teilnehmer

Termine:

21.04.2018 bei der FF Altomünster			Kurs-ID: ST2018-01
-	Sa.	21.04.2018	09:00 - 17:00 Uhr

13.10.2018 bei der FF Altomünster			Kurs-ID: ST2018-02
-	Sa.	13.10.2018	09:00 - 17:00 Uhr

Lehrgangsinhalte:

Theoretische Inhalte

- Arten von Schaummitteln/Netzmittel und ihre Eigenschaften
- Wirkung von AFFF-Schaummitteln
- Auswahl geeigneter Schaummittel
- Verträglichkeit unterschiedlicher Schaummittel
- Rechtliche Grundlagen für den Schaumeinsatz
- Anwendung und Einsatzgrundsätze
- Technik der Schaumerzeugung
- Einsatztaktisches Vorgehen
- Fehlerquellen und Beseitigung
- UVV im Schaumeinsatz

Praktische Inhalte

- Praktische Übung mit AFFF-Schaummittel und Schwerschaum
- Aufschieben von Schaummitteln (SW und MS)
- Direkte und indirekte Applikation von Löschschaum
- Wurfweitenerhöhung mit Schaumrohr

Hinweise:

- Die praktische Ausbildung erfolgt in der eigenen persönlichen Schutzausrüstung nach EN469 inkl. Schutzbrille, Helmvisier und Flammschutzhaube

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Rudolf Schmid

Kontakt: rudolf.schmid@kfv-dachau.de

Technische Hilfeleistung – ohne Hydraulik

Ausbildungsdauer: 1/2 Tag (4 Stunden)

Zielgruppe: Dieses Modul richtet sich an alle Feuerwehren ohne hydraulischen Rettungssatz. Ziel ist es eine strukturierte Herangehensweise an den Einsatz und einheitliche Standards für die ersteintreffende Einheit zu schaffen.

Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul

Teilnehmerzahl: max. 10 Teilnehmer

Termine:

20.01.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-01
-	Sa.	20.01.2018	8:00 – 12:00 Uhr

20.01.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-02
-	Sa.	20.01.2018	13:00 – 17:00 Uhr

03.03.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-03
-	Sa.	03.03.2018	8:00 – 12:00 Uhr

03.03.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-04
-	Sa.	03.03.2018	13:00 – 17:00 Uhr

16.06.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-05
-	Sa.	16.06.2018	8:00 – 12:00 Uhr

16.06.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-06
-	Sa.	16.06.2018	13:00 – 17:00 Uhr

Ausbildungsinhalte:

- generelle Einsatztaktik, Erkundung, Sicherheit an der Einsatzstelle
- Technische Möglichkeiten mit der eigenen Ausrüstung
- Aufbau auf dem EHF-Kurs für den Bereich Verkehrsunfälle
- Zusammenarbeit mit der „Hydraulik-Feuerwehr“
- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst / Spineboard-Rettung

Hinweise zum Lehrgang:

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen vollständigen persönlichen Schutzausrüstung
- Die gastgebende Feuerwehr hat einen trockenen Schrott-PKW pro Kurs zu stellen.

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Josef Grain

Kontakt: josef.grain@kfv-dachau.de

Technische Hilfeleistung – mit Hydraulik

- Ausbildungsdauer:** 1/2 Tag (4 Stunden)
- Zielgruppe:** Dieses Modul richtet sich an alle Feuerwehren mit hydraulischem Rettungssatz. Ziel ist es eine strukturierte Herangehensweise an den Einsatz und einheitliche Standards zu schaffen.
- Voraussetzungen:** Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Teilnehmerzahl:** max. 10 Teilnehmer

Termine:

21.07.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-07
-	Sa.	21.07.2018	8:00 – 17:00 Uhr

20.10.2018 bei der FF			Kurs-ID: THL2018-08
-	Sa.	20.10.2018	8:00 – 17:00 Uhr

Ausbildungsinhalte:

- generelle Einsatztaktik
- Erkundung
- Technische Möglichkeiten mit der eigenen Ausrüstung
- Sicherheit an der Einsatzstelle
- Aufbau auf dem EHF-Kurs für den Bereich Verkehrsunfälle
- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst
- Hilfe bei der Spineboard-Rettung

Hinweise zum Lehrgang:

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen vollständigen persönlichen Schutzausrüstung
- Die gastgebende Feuerwehr hat einen trockenen Schrott-PKW pro Kurs zu stellen.

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Josef Grain

Kontakt: josef.grain@kfv-dachau.de

Technische Hilfeleistung – Modul Türöffnung

- Ausbildungsdauer:** 1/2 Tag (3,5 Stunden)
- Zielgruppe:** Feuerwehrdienstleistende mit abgeschl. Grundausbildung (TM bzw. MTA).
- Kursbeschreibung:** Das Modul "Türöffnung" bedient in erster Linie den Einsatz der Halligan-Tool/Spalthammer-Kombination zur gewaltsamen Türöffnung. Der Kurs dient dazu Multiplikatoren in den einzelnen Feuerwehren auszubilden. Dazu wurde vom Landkreis eine mobile Übungstüre angeschafft, welche ausgeliehen werden kann.
- Voraussetzungen:** Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul und nach Möglichkeit Ausbildereignung
- Teilnehmerzahl:** max. 10 Teilnehmer
- Termine:**

19.01.2018 bei der FF Günding			Kurs-ID: THL-T2018-01
-	Fr.	19.01.2018	18:30 - 22:00Uhr

02.03.2018 bei der FF Günding			Kurs-ID: THL-T2018-02
-	Fr.	02.03.2018	18:30 - 22:00Uhr

15.06.2018 bei der FF Günding			Kurs-ID: THL-T2018-03
-	Fr.	15.06.2018	18:30 – 22:00 Uhr

20.07.2018 bei der FF Günding			Kurs-ID: THL-T2018-04
-	Fr.	20.07.2018	18:30 – 22:00 Uhr

19.10.2018 bei der FF Günding			Kurs-ID: THL-T2018-05
-	Fr.	19.10.2018	18:30 – 22:00 Uhr

Ausbildungsinhalte:

- verschiedenste Techniken mit der Halligan/Spalthammer Kombination im 2-Mann-Team
- zerstörungsarme Öffnung mittels Zylinderziehgeräten und Türfallengleiter

Hinweise zum Lehrgang:

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen vollständigen persönlichen Schutzausrüstung inkl. einfacher Schutzbrille und Visier für den Feuerwehrhelm.

Ausbildungsverantwortlicher: KBM Josef Grain

Kontakt: josef.grain@kfv-dachau.de

Vorschau

Das Lehrgangsprogramm der Kreisbrandinspektion wurde im Jahr 2017 durch neue Ausbildungen erweitert. Nach Pilotkursen im Jahr 2017 sind ab 2018 folgende Ausbildungen fester Bestandteil im Lehrgangsprogramm der Kreisbrandinspektion:

- Motorsägenkurs – Modul C nach DEGUUV 214-059 (Korbausbildung für Drehleiter-Feuerwehren)
- Technische Hilfeleistung:
 - THL mit und ohne Hydraulik
 - Türöffnungen
- Schaumtrainer-Ausbildung für Führungskräfte
- Erste-Hilfe-Kurs im Rahmen der MTA
- Ersthelfer Feuerwehr – Wiederholungskurs

Impressum

Herausgeber:

Kreisbrandinspektion Dachau

Fritz-Müller-Weg 2

85221 Dachau

Verantwortlich für Text und Inhalt nach Informationen der Ausbildungsverantwortlichen:

KBI Maximilian Reimoser

maximilian.reimoser@kfv-dachau.de

Es handelt sich um eine vorläufige Planung; Druckfehler, Irrtum oder notwendige Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten.

Eine Kursteilnahme ist nur nach rückbestätigter Anmeldung möglich!